

Ansprechpartner:
Dr. Manuel Lapp
Referat: 101a | Sächsisches Gesteins-Analytikzentrum (SGA)
Telefon: + 49 3731 294-1211
Telefax: + 49 3731 294-1999
E-Mail: manuel.lapp@smekul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de

Täglich für ein gutes Leben.

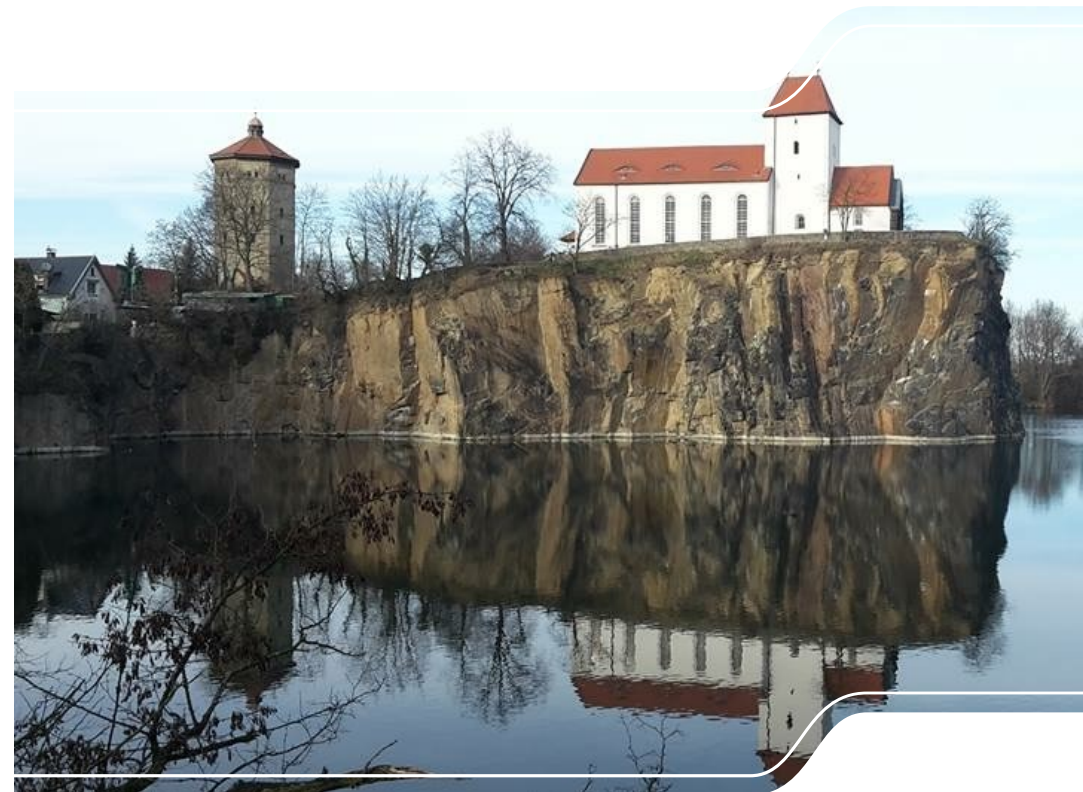
www.lfulg.sachsen.de

Abbildung: Alexander Repstock

Das LfULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.

Geokolloquium Die heiße Zeit des Permokarbons

am 13. Oktober 2022 in Freiberg und online



Das Kolloquium ist Teil der Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Geologischer Dienst in Sachsen“

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie lädt ein zum

Geokolloquium

Die heiße Zeit des Permokarbons - Supervulkane in Mitteleuropa

Termin: 13. Oktober 2022
um 15:00 Uhr

Ort: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Halsbrücker Straße 31 a (Haus 2, Raum 105)
09599 Freiberg

Die Teilnahme ist auch online möglich

Das Geokolloquium informiert mit Vorträgen über geowissenschaftliche Arbeiten und Arbeitsergebnisse seine Gäste sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Es ist eine wissenschaftliche Diskussionsplattform, auf der Erfahrungen ausgetauscht und Anregungen gegeben werden können.

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft
und Geologie

Dr. Frank Fischer
Abteilungsleiter Geologie des Lan-
desamtes für Umwelt, Landwirt-
schaft und Geologie

Inhalt:

Die Eruption eines Supervulkans gilt als ein katastrophales Szenario, bei dem es zur Entstehung kesselförmiger Oberflächenformen (Calderen) und zur Ablagerung von Unmengen pyroklastischen Materials kommt. Es gilt als Herausforderung der modernen Geologie, magmatischen Petrologie und Vulkanologie, ihr Magmensystem und ihren Eruptionsmechanismus zu ergründen und zu verstehen.

Im Spätpaläozoikum war Mitteleuropa ein Flächenherd verschiedener Supereruptionen, dessen explosive Zeugnisse sich perlschnurartig aneinandergereiht von Kleinpole, über Sachsen bis in den Oslo graben erstrecken. Dennoch sind es gerade die gut erhaltenen Mineralphasen in den sächsischen Pyroklastitvorkommen des Planitz- und des Wurzeln-Ignimbrits, die einzigartige Einblicke in postvariszische Magmensysteme der Rotliegend-Zeit erlauben.

Referent:

Dr. Alexander Repstock, Referat Geologische Kartierung, Geophysik, LfULG

Eine Anmeldung für die Präsenzveranstaltung ist nicht erforderlich.

Es gilt der LfULG-Hygieneplan: <https://lfulg.sachsen.de/veranstaltungen.html>

Der Zugangslink für die Online-Veranstaltung wird Ihnen nach Anmeldung per E-Mail zugeschickt. Bitte richten Sie diese an: manuel.lapp@smekul.sachsen.de

Vorschau:

10.11.2022, 15:00 Uhr

Petrogenesis and lithofacies architecture of Quaternary ignimbrites of Aragats stratovolcano, western Armenia

Dr. Hripsime Gevorgyan, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Lagerstättenlehre und Petrologie